BÜRGERMAGAZIN

KINDING

Bekanntmachungen des Marktes Kinding in der Altmühl-Jura-Region

Nr. 12 – Dezember 2024

Frohe Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr!

Informationstafel

Wasser:

Zweckverband zur Wasserversorgung der Kindinger Gruppe 08463 1770
Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Kinding, Enkering, Ilbling, Unteremmendorf, Pfraundorf, Kratzmühle, Badanhausen, Kirchanhausen, Erlingshofen, Schafhausen)
E-Mail: info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach-Gruppe 08463 1770
Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Haunstetten, Berletzhausen, Niefang)

Wasserwerk Hausen 08463 9690

Abwasser

Zweckverband Anlautertal
Rathausplatz 1, 85135 Titting 08423 99210

Kläranlage Kinding 08467 801451

Kläranlage Pfraundorf 08461 601000

Kläranlage Erlingshofen 08423 1378

Abfallwirtschaft

Landratsamt Eichstätt Abfallberatung 08421 70342

Wertstoffhof Kinding, Industriestr. 11, 85125 Kinding
Öffnungszeiten: Mi. 15.30 – 18.00 Uhr / Sa. 9.30 – 12.00 Uhr

Forstdienststelle Kinding

Enkeringer Straße 5c
Christoph Gabler, Förster 0175 7252679

Kindergärten

Kindergarten Arche Noah 08467 396
Kipfenberger Straße 13 a, 85125 Kinding

Kinderkrippe Büro 08467 8018518
Maierfeld 2a, 85125 Kinding

Naturkindergarten 08467 8015630
Kindergartenweg 1, 85125 Kinding 0151 61589648

Schule

Grundschule Kinding 08467 292
Kipfenberger Straße 13, 85125 Kinding

Gemeindebüchereien

Kinding: Pfarrhaus, Gredinger Straße 6
Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 – 11.30 Uhr

Enkering: Pfarrhaus, Hauptstraße 31
Öffnungszeiten: Mi. 18.00 – 19.00 Uhr

Haunstetten: Pfarrhaus, Hardtstraße 5
Öffnungszeiten: Mi. 16.30 – 17.00 Uhr

Rathaus Kinding

Adresse: Kipfenberger Straße 4 · 85125 Kinding
E-Mail: gemeinde@kinding.de · www.kinding.de

Öffnungszeiten Rathaus:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Info:
Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 17.00 Uhr
Zus. 1. Mai – 30. September: Mo. u. Di. von 13.30 – 16.00 Uhr

Zentrale		08467 8401-0
Fax		-20
Erste Bürgermeisterin – OG	Rita Böhm	-0
Geschäftsleitung – OG	Jürgen Fürtsch	-22
Kämmerei – OG	Annette Weigl	-23
Kasse – OG	Andrea Hauf	-13
	Theresia Gebhard	-19
	Ingeborg Weigl-Vogl	-27
Bauamt – OG	Birgit Beck	-18
	Sandra Stößl	-24
	Bernadette Ochsenkühn	-26
Öffentlichkeitsarbeit und Koordination interkommunale Zusammenarbeit	Sabine Lund	-15
Sozialamt – EG	Daniela Straßer	-16
Bauhof		-17
Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/ Tourist-Info – EG	Elisabeth Hecker	-11
	Daniela Straßer	-16
	Manuela Schmidt	-21
	Inge Nusko	-12

Notruftafel

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Giftnotruf	089 19240
Störung Gas, N-ERGIE	0180 2713600
Störung Strom, N-ERGIE	0180 2713538
Telekom – Techn. Kundendienst	0800 3302000
Wasserversorgung	0171 1283370
Öffentlicher Kanal – Bauhof	0151 72432888

Impressum

Herausgeber: Markt Kinding, Kipfenberger Str. 4, 85125 Kinding
Verantwortlich für Anzeigenteil/ Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstraße 1, 92334 Pollanten, Tel. 08462/94060
Auflage: 1.250 Stück
Abgabetermine: Abgabetermin für Veröffentlichungen jeweils bis zum 02. des Erscheinungsmonats
E-Mail: buergermagazin@kinding.de

Aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

„Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit, die wir uns
für einen anderen Menschen nehmen,
das Kostbarste ist, was wir schenken können,
haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.“

Mit diesem Text von Roswitha Bloch darf ich allen danken, die sich in diesen Wochen Zeit nehmen für unsere Gemeinschaft und uns mit Veranstaltungen oder auch Besuchen in der Advents- und Weihnachtszeit eine Freude machen wollen. Viele von Ihnen, vor allem auch Kinder und Jugendliche, haben Adventsfeiern, Seniorennachmittage, Nikolausfeiern, Adventsfenster, Adventssingen, kirchliche Veranstaltungen, Weihnachtsfeiern und vieles andere vorbereitet und uns alle damit reich beschenkt. **Vielen herzlichen Dank dafür!**

Mein Dank gilt an dieser Stelle den Markträten und Ortssprechern, allen Ehrenamtlichen in den Vereinen und Verbänden, in Kindergärten und Schulen, in Kirchen und Kultur, im Sport und bei der Bildung, im Naturschutz und der Pflege des Ortsbildes, in der Traditionsförderung, in der Berufsförderung und Politik, in Jugendgruppen und bei der Seniorenarbeit und allen, die in vielen anderen Bereichen bereitwillig für alle anfallenden Aufgaben zur Verfügung stehen. Auch wenn die Probleme der Vereine zunehmen: in unserer Gemeinde existieren annähernd 90 aktive Vereine, Verbände und Gruppierungen aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens – diese Zahl beeindruckt mich immer wieder. Das große Engagement der gesamten Bürgerschaft war ein wesentlicher Punkt für die Verleihung des „Gütesiegel Heimatdorf“ durch den Bayerischen Heimatminister, Albert Füracker, im letzten Jahr.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen allen - auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, zufriedenes und gesundes 2025.

Die Wünsche darf ich mit dem Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Interesse an unserer Marktgemeinde verbinden.

Ihre Rita Böhm, Erste Bürgermeisterin

Vorweihnachtliche Stimmung in Ilbling und Enkering

Geänderte Öffnungszeiten des Rathauses am Jahresende

Das Kindinger Rathaus ist an den Feiertagen, 24., 25., 26. Dezember sowie am Freitag, den 27. Dezember 2024 geschlossen. Auch an Sylvester und am Neujahrstag ist das Rathaus geschlossen. Wir bitten Sie, dies bei der Erledigung Ihrer gemeindlichen Angelegenheiten zu berücksichtigen.

Geänderte Öffnungszeiten am Wertstoffhof

Der Wertstoffhof ist am 28.12.2024 geöffnet und dann erst wieder am 04.01.2025.

Eigene E-Mail-Adresse für das Kindinger Bürgermagazin

Jeden Monat bekommen wir zahlreiche Beiträge für das Bürgermagazin, die an die E-Mail-Adresse von Sabine Lund gesendet werden. Nun hat das Bürgermagazin eine eigene E-Mail bekommen.

Diese lautet: **buergermagazin@kinding.de**

Wir bitten alle, die Beiträge für das Bürgermagazin verfassen, uns diese ab sofort über die neue E-Mail zur Verfügung zu stellen. So können Sie sicherstellen, dass die Beiträge auch im Magazin veröffentlicht werden. Wir danken allen, die mit ihren Texten und Bildern dazu beitragen, dass das Bürgermagazin so lebendig ist und auf diese Weise das vielfältige Leben in unserer Gemeinde widerspiegelt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Beiträge wie immer bis spätestens **zum 01. des Erscheinungs-Monats** zur Verfügung zu stellen. Herzlichen Dank!

Aus dem Gemeinderat

- Zur Nutzungsänderung für ein bestehendes Wochenendhaus in ein Wohnhaus und Errichtung einer neuen Heizung in der Flurstraße 3 in Enkering wurde das Einvernehmen erteilt.
- Nachdem eine genehmigte Bauvoranfrage vorlag, wurde das Einvernehmen zum Anbau eines überdachten Glas-Stahl-Balkons in Ilbling 23 von der Verwaltung erteilt.
- Der Gemeinderat diskutierte ausführlich die neu festzulegenden Grundsteuerhebesätze. Kämmerin Annette Weigl informierte über die Messbeträge, die bisher vom Finanzamt übermittelt wurden. Demnach liegen bisher rund 620 Messbetragsbescheide für Grundsteuer A und 1250 für Grundsteuer B vor. Bei Beibehaltung der aktuellen Hebesätze von 360 für A und B würden sich die jährlichen Grundsteuereinnahmen folgendermaßen verändern: Grundsteuer A würde sich von 71.060 € (2024) auf 32.235 € verringern und Grundsteuer B von 267.200 € (2024) auf 534.196 € erhöhen.

  Der Grund für das sinkende Grundsteuer A – Aufkommen liegt weitgehend darin, dass künftig alle Wohngebäude landwirtschaftlicher Betriebe in Grundsteuer B überführt werden. Ein Großteil der Wohnhäuser in den Altortgebieten, auch wenn schon lange keine Landwirtschaft mehr betrieben wird, ist immer noch unter Grundsteuer A erfasst.

  Das ist neben der Neubewertung auch ein Grund für die stark steigenden Messbeträge für Grundsteuer B.

Die Festlegung der Hebesätze liegt allein im Ermessen des Gemeinderates. Die Aussage der Politik, das Grundsteueraufkommen nicht zu erhöhen, ist als Empfehlung zu verstehen.

Der Gemeinderat hat in seinen Beratungen signalisiert, der Empfehlung zu folgen und möchte die Bürgerinnen und Bürger nicht weiter belasten.

Allerdings soll das Grundsteueraufkommen auf gleichem Niveau der Vorjahre gehalten werden. Da die Messbescheide noch nicht vollzählig vorliegen und offensichtlich mit vielen Fehlern behaftet sind, ist die Hebesatzfestlegung für das Jahr 2026 wieder zu überprüfen.

Hingewiesen werden muss, dass sich im Zuge der Neubewertung durch die Finanzämter für die einzelnen Zahlungspflichtigen sowohl bei der Grundsteuer A als auch B große Unterschiede ergeben können. Einzelne werden entlastet, für andere ergeben sich aber Mehrbelastungen. Die Gemeinde darf – auch wenn Fehler oder Falschangaben offensichtlich zu erkennen sind - die Messbetragsbescheide nicht verändern. Unsere Kämmerin kann bei einer Fehlersuche behilflich sein, aber die Grundstückseigentümer müssen sich an die Finanzämter wenden. Die Gemeinde muss die Bescheide, wie vom Finanzamt vorgesehen, erlassen.

- Der Markt Kinding beteiligt sich für den nächsten Förderzeitraum 2025 – 2027 wieder an der Altmühl-Jura GmbH. Die jährliche Kostenbeteiligung beträgt für den Markt Kinding etwa 3000 €.
- Der Feuerwehrbedarfsplan wird von Kreisbrandinspektor Waltl fortgeschrieben.
- Für den Bauhof wird eine Kehrmaschine für den Straßenunterhalt zum Preis von12.330 € erworben.
- Da der Bauhof viele Unterhalts- und Reparaturen selbst durchführt, werden eine Hobelmaschine zum Preis von rund 6000 € und eine Formatkreissäge zum Preis von 10.500 € erworben.

Bauanträge

Für folgende Bauanträge wurde durch die Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Errichtung eines Stahl-Glas-Balkons mit Überdachung und Treppe auf der Fl.Nr. 12 Gemarkung Ilbling, Ilbling 23

Für folgende Bauanträge wurde durch die Verwaltung die Freistellung vom Genehmigungsverfahren erklärt:

- Neubau Einfamilienhaus auf der Fl. Nr. 368, Gemarkung Pfraundorf, Mühlweg 4

Aus dem Standesamt

(soweit mit der Veröffentlichung einverstanden)

Sterbefälle

Gertrud Kellner, Kinding

Der Markt Kinding spricht den Hinterbliebenen sein Mitgefühl aus.

Eheschließungen

Alexander Weis und Eva-Maria Marianne Berta Weis (geb. Schwab), Kinding, OT Kratzmühle

Der Markt Kinding wünscht alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Müllabfuhr Termine für das Jahr 2025

In diesem Mitteilungsblatt ist auf der vorletzten Seite der Müllabfuhr Plan für das Jahr 2025 abgedruckt. Der Müllabfuhr Plan liegt auch im Rathaus aus und kann dort abgeholt werden. Nochmals hinweisen möchten wir auf die Download Möglichkeiten eines individuellen Abfuhrplans unter **www.landkreis-eichstaett.de/muellabfuhrtermine** und der kostenlosen MyMüllApp mit Erinnerungsfunktion für Android, iOS und Alexa. Wir bitten Sie, die Abfuhrbehältnisse am angegebenen Abfuhrtag rechtzeitig bis 6:00 Uhr früh bereit zu stellen.

Bäume als Schattenspender

Vor dem Rathaus wurde ein großer Spitzahorn gepflanzt, der den Wintergarten beschatten soll. Seit dem Abbruch des Nachbarhauses erhitzt die Sonne bereits ab den letzten Vormittagsstunden die Räume der Gemeindeverwaltung bis auf über 40 Grad Celsius. Ein Sonnenschutz hätte zum einen sehr viel Geld gekostet und ist zum anderen meist nicht lange ansehnlich. Diese Aufgabe soll nun ein Baum auf natürliche Weise übernehmen. Ein weiterer Laubbaum wurde im Anschluss an die Parkplätze gepflanzt und trägt auch dort zur Beschattung bei.

Die Druckerei Fuchs GmbH sucht

AZUBIS als MEDIENTECHNOLOGE DRUCK (w/m/d)

Schick DEINE Bewerbung an DRUCKEREI FUCHS GmbH, Gutenbergstraße 1
92334 Berching - Pollanten
ODER per E-Mail an schmidt@fuchsdruck.de

www.fuchsdruck.de

Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kinding

Zahlreiche Einsätze und Aktivitäten

Auf ein ereignisreiches Jahr kann die Kindinger Feuerwehr zurückblicken. Die Freiwilligen der Wehr waren im letzten Jahr bei über 40 Einsätzen unterwegs. Dies gab Kommandant Stefan Strauß bei seinem Rückblick auf der Jahresversammlung bekannt. Hauptsächlich waren dies technische Hilfeleistungen, insbesondere auf der Bundesautobahn. Aber auch zu 8 Brandeinsätzen und 3 Hochwassereinsätzen mussten die Kindinger ausrücken. Um einen hohen Kenntnisstand aufrecht zu erhalten, wurden zahlreiche Übungen absolviert. Besonders in Erinnerung bleibt die groß aufgezogene Nachteinsatzübung am Regionalbahnhof und im Schellenbergtunnel zusammen mit vielen Nachbarfeuerwehren und Teilnehmern von Polizei und Rettungsdiensten, sagte Strauß. Sehr viel Erkenntnisse brachte auch die heuer erstmals durchgeführte Gemeinschaftsübung mit der Nachbarfeuerwehr Kipfenberg. "So etwas wollen wir jetzt regelmäßig machen", ist sich der Kommandant sicher. Bei der im April stattgefundenen Inspektion der Gemeindefeuerwehren hat die Kindinger Wehr in allen Bereichen sehr gute Bewertungen erhalten, informierte Strauß.

Ein Feuerwehrkamerad absolvierte den Lehrgang zum Gerätewart, ein weiterer Kamerad besuchte den Gruppenführerlehrgang in Regensburg. An Nachwuchs mangelt es den Kindinger Floriansjüngern ebenfalls nicht, so dass auch wieder zwei junge Feuerwehrfrauen und Männer die modulare Grundausbildung erfolgreich absolvierten. Kommandant Stefan Strauß bedankte sich bei allen Gruppenführern und Verantwortlichen sowie bei allen Helfern für ihren Einsatz. Der Verantwortliche für den Bereich Atemschutz Florian Brandstetter gab einen Überblick über die Tätigkeiten dieser speziellen Truppe innerhalb der Feuerwehr. Zwei neue Atemschutzträger absolvierten heuer erfolgreich die Ausbildung und verstärken die mit 25 Personen sehr gut aufgestellte Atemschutzgruppe. Es gab im letzten Jahr drei Besuche in der Atemschutzübungsstrecke in Lenting. Daneben besuchten acht Kameraden Speziallehrgänge zur Brandbekämpfung in sogenannten "Brandcontainern", in denen ein Brandszenario dargestellt ist und unter realen Bedingungen geübt werden kann. Eine Einsatzübung ist für den 29. November zusammen mit den Kameraden aus Haunstetten geplant, ebenso eine theoretische Übung am 12. Dezember, so Brandstetter.

Jugendwart Lukas Hausler berichtete von insgesamt 20 Jugendlichen, die die wichtigsten Tätigkeiten einer Feuerwehr erlernten. Er freute sich über diese große Zahl bei der Jugendfeuerwehr, die wieder eine Teilung in zwei Gruppen erforderte. Mit Unterstützung von drei Kameraden konnten so 33 Übungen durchgeführt werden. Im September zeigten die Nachwuchskräfte dann auch viele der gelernten Handgriffe bei der Teilnahme am Kreisjugendfeuerwehrtag in Stammham.

Der seit kurzem für den Kindinger und Tittinger Bereich zuständige Kreisbrandmeister (KBM) Wolfgang Wiesent stellte sich bei der Versammlung vor und bot gleichzeitig seine Unterstützung bei allen Feuerwehrangelegenheiten an. "Ich bin begeistert von euerem Engagement, machts weiter so und unterstützt eure Führungskräfte", so der neue KBM. Einen Rückblick über die Aktivitäten des Feuerwehrvereins gab dessen Vertreter und Vorsitzender Michael Gabler. Auch er bedankte sich bei allen Helfern für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Schriftführer Andreas Reiter berichtete über die Vorstandssitzungen. Dem schloss sich der Kassenbericht von Matthias Sahliger an, der neben den wichtigsten Einnahmen und Ausgaben auch einen soliden Kassenstand bekanntgab. Einen Feuerwehrausflug wird es nächstes Jahr am 11. Oktober geben, informierte Vorsitzender Gabler.

Kindings zweiter Bürgermeister Georg Brandstetter überbrachte den Dank der Gemeinde für die geleistete Arbeit. "Unser Zusammenhalt bei der Feuerwehr ist wirklich vorbildlich. Nur so ist es uns möglich, diese vielfältigen Aufgaben zu bewältigen", zeigte sich auch der Gemeindevertreter überzeugt. Kommandant Strauß informierte die Feuerwehrkameraden, dass die seit einigen Monaten durch die Feuerwehr Greding durchgeführte Schlauchpflege sehr gut funktioniert. Er bat die Kameraden um regelmäßige Rückmeldungen bei Einsätzen und Übungen im System "Alamos". Damit auch am Campingplatz und Feriendorf Kratzmühle eine mögliche Personenrettung möglich ist, hat die Feuerwehr eine neue Bergrettungstrage erhalten. An die am 16. November stattfindende Jahresfeier aller Aktiven erinnerte der Kommandant ebenfalls. (Georg Brandstetter)

Gemeinsame Einsatzübung der Kindinger und Haunstetter Feuerwehr

Simulierter Wohnungsbrand stellt Atemschutzträger vor Herausforderung

Kindinger und Haunstetter Feuerwehrmänner bei der Brandbekämpfung und Personenrettung aus einem Gebäude

Den "Ernstfall" übten gemeinsam die Aktiven der Feuerwehren Kinding und Haunstetten an einem derzeit leerstehenden Objekt in Kinding. Dabei galt es, einen simulierten Wohnungsbrand zu bekämpfen und vermisste Personen zu retten. Ein solcher Innenangriff, oft nötig bei einem Wohnungsbrand, stellt eine Feuerwehr jedes Mal vor eine große Herausforderung. Die Atemschutzgeräteträger hatten die Aufgabe, in das Haus einzudringen und zuerst die Lage zu erkunden. Danach begann ein Angriffstrupp mit der Suche nach vermissten Personen, ein anderer Trupp kümmerte sich um die Brandbekämpfung. Sehr wichtig ist dabei eine lückenlose Atemschutzüberwachung, die einen laufenden Kontakt mit den Atemschutzträgern vorsieht. Darauf wurde bei der Übung ebenfalls sehr großer Wert gelegt. Ebenso wurde ein kompletter Wasseraufbau vom Hydranten durch-

geführt. Die Verantwortlichen der Feuerwehren zeigten sich am Ende der Übung sehr zufrieden mit der Leistung ihrer Feuerwehrmänner und betonten die Wichtigkeit solcher Übungen. Belohnt wurden alle danach mit einer Brotzeit in geselliger Runde. (Text und Bild: Georg Brandstetter)

2. Interkommunale Gemeinderatssitzung 2024

Die Markt- und Gemeinderäte der sechs LimesGemeinden Altmannstein, Denkendorf, Kinding, Kipfenberg, Titting und Walting trafen sich Ende November zur „2. Interkommunalen Gemeinderatssitzung“ in der Aula der Grund- und Mittelschule Denkendorf. Seit mehr als einem Jahr erarbeiten diese sechs Gemeinden ein neues integriertes ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) für die Bürgerinnen und Bürger dieser Region, betonte Christian Wagner, Vorsitzender der LimesGemeinden in seiner Begrüßung.

In der ersten Sitzung Ende Januar hatten die Markt- und Gemeinderäte bereits ihre Ideen zu verschiedenen Themenfeldern und Herausforderungen geäußert, die zu einer nachhaltigen und ganzheitlichen Entwicklung unserer Region beitragen können. Darauf aufbauend fanden das Jahr über Workshops und Interviews beispielsweise zu den Themen Energie, Innenentwicklung, Mobilität, Zusammenarbeit der Verwaltungen und der technischen Dienste, Tourismus und regionale Identität statt. In der Sitzung stellte Hannes Bürckmann, Geschäftsführer des Beratungsbüros Neulandplus GmbH & Co. KG, das mit der Erarbeitung des ILEKs beauftragt ist, den Räten den ersten Entwurf für das Leitbild und die Entwicklungsziele sowie die Handlungsfelder und Maßnahmen vor. Das ILEK soll darauf ausgerichtet sein, dass die LimesGemeinden sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich zukunftsfähig sind und gleichzeitig die Lebensqualität der Menschen vor Ort gesteigert wird.

Christian Wagner betonte in seiner Ansprache, dass die historische Bedeutung des UNESCO-Weltkulturerbe Limes als „Markenkern“ für die LimesGemeinden einmalig ist. Dies ermögliche in Kombination mit innovativen Maßnahmen die Förderung von Wirtschaft, Tourismus, Infrastruktur und so-zialer Struktur. Damit sich die LimesGemeinden dieses „Alleinstellungsmerkmal“ in der Region zunutze machen können, hatten die sechs Kommunen bereits in der letzten LEADER-Förderperiode mit einem Fachbüro ein Konzept erstellt unter dem Projekttitel „Vermittlungswelt Welterbe Limes in den LimesGemeinden“, so Wagner. Dieses Konzept stellten Dr. Markus Gschwind, Koordinator für Archäologische Welterbestätten und praktische Bodendenkmalpflege am Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, und Dr. Mario Bloier, Gebietsreferent für unsere Region an der Landesstelle für nichtstaatliche Museen in Bayern, in der Sitzung ebenfalls den anwesenden Räten vor. Es zeigte, dass neben dem touristischen Aspekt auch die regionale Identität und der Bildungsauftrag im Vordergrund stehen. Beeindruckt von den Ideen der „Vermittlungswelt Welterbe Limes“ zeigten sich auch Monika Hirl und Luise Linsner, die beide am Amt für Ländliche Entwicklung, Oberbayern, die Entwicklung des ILEKs der LimesGemeinden fachlich begleiten und finanziell unterstützen. Denn es zeige eindrucksvoll, wie jede Gemeinde von dem Konzept profitieren könne, wenn es gemeinsam umgesetzt werde.

Christoph Würflein, Geschäftsführer des Naturpark Altmühltlal appellierte an die Räte, die Chancen der „Vermittlungswelt Welterbe Limes“ zu nutzen und die nächsten Schritte gemeinsam zu gehen. Ein erster Schritt sei, die „Vermittlungswelt Welterbe Limes“ in das neue Integrierte ländliche Entwicklungskonzept als eine der Maßnahmen aufzunehmen. Darüber sowie über die in der Sitzung vorgestellten Handlungsfelder berieten die Räte im Anschluss mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie den Fachleuten vor Ort. Die Anregungen nahm Bürckmann auf, um sie im Rahmen der ILEK-Erstellung zu verarbeiten.

Christian Wagner, Vorsitzender der LimesGemeinden, beriet bei der 2. Interkommunalen Gemeinderatssitzung in den LimesGemeinden mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der sechs Kommunen, den Markt- und Gemeinderäte sowie Ortssprechern über den ersten Entwurf des neuen Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) der LimesGemeinden.

Workshop zur Zusammenarbeit der „technischen Betriebe” in der Verwaltung

Die sechs LimesGemeinden Altmannstein, Denkendorf, Kinding, Kipfenberg, Titting und Walting erarbeiten seit Herbst vergangenen Jahres ein neues Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK), das Maßnahmen und Projekte enthalten wird, die zur Bewältigung der verschiedenen Herausforderungen in unserer Region beitragen sollen. Dabei richtet sich unter anderem auch der Blick auf Möglichkeiten der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen den technischen Diensten der sechs LimesGemeinden, wie sie im Bauhof und den Klärwerken erbracht werden. Die Leiter und Mitarbeiter der Bauhöfe der Kommunen in den LimesGemeinden trafen sich daher im Herbst zu einem gemeinsamen Workshop in Altmannstein. Im örtlichen Bauhof begrüßten Bürgermeister Norbert Hummel und der Leiter des Bauhofes Johann Wild die Teilnehmer des Workshops. Hummel berichtete, dass im Bereich der technischen Dienste beim Markt Altmannstein 14 Mitarbeiter tätig sind. Er sei froh, dass er so einen „schlagkräftigen“ Bauhof habe, um die „klassischen Aufgaben des Bauhofes“ zu bewältigen. Dazu gehöre unter anderem, die 100 Kilometer Gemeindestraßen Sommers wie Winters in Schuss zu halten. Zum Altmannsteiner Bauhof-Team gehören Fachkräfte aus den verschiedenen Handwerksberufen wie Maurer, Zimmerer und Mechaniker. Johann Wild führte anschließend die Gäste durch die Werkstätten und zeigte den Fuhrpark. Das führte bei den Teilnehmern bereits zum intensiven fachlichen Austausch.

Genau dieser Austausch sei auch bei dem Workshop gefragt, stellte Waltings Bürgermeister Roland Schermer, der auch stellvertretender Vorsitzender der LimesGemeinden ist, in seiner Begrüßung fest. Hannes Bürckmann, Geschäftsführer des Beratungsbüros Neulandplus GmbH & Co. KG, der mit der Erarbeitung des ILEKs von den LimesGemeinden beauftragt ist, ging mit den Bauhof-Mitarbeitern der Frage nach, vor welchen Herausforderungen die kommunalen technischen Dienste stehen. Zu diesen gehöre der Klimawandel mit seinen unvorhersehbaren Unwettern wie Sturm oder außergewöhnlich starken Niederschlägen, aber auch die Trockenheit, erklärten die Teilnehmer. Auch die Anforderungen aus dem Bereich Sicherheit und Umwelt stellen die Bauhöfe immer wieder vor neue Aufgaben, wie sich zeigte. Gemeinsam wurden erste Lösungsmöglichkeiten erarbeitet, wie man gemeinsam in Zukunft die Herausforderungen meistern könne. Dabei stellten die Mitarbeiter fest, dass insbesondere der Austausch, wie er in dem Workshop stattfand, sehr hilfreich für die tägliche Arbeit sei. Der Wunsch war, dass dieser in Zukunft einmal jährlich stattfinden solle. Im nächsten Schritt werden die erarbeiteten Lösungsvorschläge in das ILEK eingearbeitet.

Die Mitarbeiter der technischen Dienste (Bauhöfe und Kläranlagen) der Kommunen in den LimesGemeinden trafen sich zu einem gemeinsamen Workshop in Altmannstein, um Lösungen für gemeinsame Herausforderungen zu finden.

Aus der Gemeinde

Veranstaltungen Dezember 2024/Januar 2025

Dienstag, 24. Dezember

Bläserstandkonzert Gesangsverein Haunstetten, Ort: Kath. Kirche St. Erhard Haunstetten, Kirchstraße 2, OT Haunstetten, 85125 Kinding/Ortsmitte Haunstetten

Donnerstag, 26. Dezember

19:30 Uhr, **Christbaumversteigerung Enkering,** Ort: Hotel-Gasthof Zum Bräu, Rumburgstr. 1 a, Enkering, 85125 Kinding

Samstag, 28. Dezember

18:00 Uhr, **Fackelwanderung** zum Weihnachtszauber am Hirtenhaus, Ort: Hirtenhaus, Unteremmendorf 25, 85125 Kinding, Anmeldung unter 08467/8401-0 Tourist-Information Kinding

Sonntag, 5. Januar

Aussendung der Sternsinger, Ort: Pfarrkirche Mariä Geburt, An der Wehrkirche 6, 85125 Kinding

Samstag, 11. Januar

19:00 Uhr, **Burschenvereinsball,** Ort: DIE KRONE, Marktplatz 14/16, 85125 Kinding

Sonntag, 12. Januar

12:45 Uhr, **Anschnalzen der Kindinger Fosanegl,** Ort: Ortsmitte, 85125 Kinding

Samstag, 18. Januar

19:11 Uhr, **Eröffnungsball** EFG Enkering, Ort: Hotel-Gasthof Zum Bräu, Rumburgstr. 1 a, Enkering, 85125 Kinding

Samstag, 25. Januar

19:30 Uhr, **Hausball** GH Heckl Motto "Rockabilly Rock`n Roll", Ort: Hotel Heckl, Hauptstraße 25, Enkering , 85125 Kinding

Sonntag, 26. Januar

14:00 Uhr, **Schafkopfturnier** FC Haunstetten, Ort: Gasthaus Bacherle, Seestraße 2, Haunstetten, 85125 Kinding

14:00 Uhr, **Kinderfasching** EFG Enkering, Ort: Hotel-Gasthof Zum Bräu, Rumburgstr. 1 a, Enkering, 85125 Kinding

Änderungen vorbehalten.

Vereinsinterne Veranstaltungen der örtlichen Vereine finden Sie künftig in den jeweiligen Veranstaltungskalendern, die bereits an die entsprechenden Haushalte durch die Vereine verteilt wurden.

Einladung zum Seniorenstammtisch im Dezember

Die Senioren aus Enkering treffen sich zum nächsten Stammtisch am Dienstag, den 17.12.24 um 14 Uhr im Gasthof Heckl in Enkering. Für die Kindinger Senioren findet der Stammtisch am Donnerstag, den 19.12.24 um 14 Uhr im Gasthof Krone in Kinding statt.

Mitteilungsblätter erreichen 100% der Bevölkerung ihres Verbreitungsgebietes. Jeder Haushalt erhält monatlich ein Exemplar kostenlos.

BUCHBERGER
IHR FENSTERSCHREINER

Ihr exklusiver **Sparbonus** bis zum 28.02.25:
Sichern Sie sich die **3. Glasscheibe gratis!**

FENSTER WECHSELN LOHNT SICH!

- Bis zu 30 % Heizkosten sparen
- Wert und Optik Ihrer Immobilie verbessern
- **Bis zu 20 % staatliche Förderung sichern**

85125 Kinding-Haunstetten • Tel.: 08467 - 590
www.schreinerei-buchberger.de

IHR FENSTERBAUER AUS DER REGION

* Die Beilngrieser Hotels & Restaurants
beilngries bewirtet

*Festlicher Genuss hat ein Zuhause

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein genussvolles neues Jahr!

Sechs Häuser, sechs Familien, ein Credo: Die Beilngrieser Hotels & Restaurants verwöhnen Sie mit dem Besonderen. Ob Weihnachten, Silvester, Neujahr - hier wird jede Festlichkeit unvergesslich.

Perfekt für Heiligabend: Mit unseren Geschenkgutscheinen bereiten Sie Ihren Liebsten Freude!

Die Gams -6100
Zur Krone -6530
Der Millipp -1203
Fuchsbräu -6520
Schattenhofer -64130
Euringer -6510

www.beilngries.de/gastronomie
Telefon Beilngries: 08461

Upcycling aus Tradition
seit 1921

WIR SUCHEN DICH!

Die Altfettrecycling Lesch GmbH & Co. KG ist als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb Dienstleister für termingerechte Abholung und professionelles Recycling von gebrauchtem Speisefett bzw. Speiseöl.

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS IN THALMÄSSING
suchen wir ab sofort zuverlässige und motivierte Umwelthelden (m/w/d):

- Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement ab 09/2025
- Stellvertretender Abteilungsleiter Vertrieb
- Mitarbeiter Vertriebsaußendienst
- Kraftfahrer Süddeutscher Raum
- Disponent
- Stellvertretender Schichtleiter Produktion
- Produktionsmitarbeiter

Ausführliche Informationen findest Du auf unserer Homepage.

Weitere Stellenangebote:
www.altfett-lesch.de/stellenangebote

Bitte sende uns Deine Bewerbungsunterlagen per Email an:
Bewerbung@altfett-lesch.de

ALTFETTRECYCLING LESCH
Tel. 09173 - 874
www.altfett-lesch.de

Stimmungsvolle Fackelwanderung zum Weihnachtszauber am Hirtenhaus

Die Winterkälte stört die Wanderer in Kinding am 28. Dezember 2024 kein bisschen: Mit einer romantischen Fackelwanderung bringen sie Licht ins Dunkel. Ziel des stimmungsvollen Fackelzugs ist das Hirtenhaus in Unteremmendorf. Das über 250 Jahre alte Häuschen bereitet den Wanderern ein warmes Willkommen: Sie hören weihnachtliche Weisen und zur Stärkung werden Speisen und Getränke angeboten, bevor man sich wieder auf den Heimweg macht.

Treffpunkte: Marktplatz Kinding (17 Uhr), zeitgleich in Haunstetten an der Kirche und in Kirchanhausen am neuen Brunnen. Um 17.15 Uhr beginnt die Wanderung in Badanhausen am Bushäusl und um 17.30 Uhr in Pfraundorf ebenfalls am Bushäusl Richtung Unteremmendorf. Die Ankunft am Hirtenhaus Unteremmendorf ist für 18 Uhr geplant. Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Schmidt in der Gemeinde Kinding unter Tel.: 08467/8401-0. Um Anmeldung wird gebeten. Fackeln werden gestellt. Die Veranstaltung am Hirtenhaus findet bei jeder Witterung statt.

Herzliche Einladung zur Seniorenweihnacht

Die Landjugend Haunstetten lädt alle Senioren zur Seniorenweihnacht beim „Boirisch“ am Sonntag, den 22.12.2024 ab 14 Uhr ein. Das gemütliche Beisammensein startet mit einer Andacht um 14 Uhr, gefolgt von Kaffee und Kuchen und einem kleinen Programm. Mit einem gemeinsamen Abendessen lassen wir den Tag ausklingen. Auf Euer Kommen freut sich die Landjugend!

Fitte Füße – Angebot der DJK Enkering

Ab Freitag, den 17.01.2025 findet wieder wöchentlich im Vereinsheim der DJK Enkering ein neues Fitnessangebot mit der Trainerin Nadine Volkert statt. Die Ganzkörpergymnastik ist ein Mix aus Kraftübungen, Koordinationstraining und Gleichgewichtsübungen und ist vergleichbar mit Reha-Sport. Teilnehmen kann jeder ab 12 Jahren. Anmeldung über: Gerhard.Haas1@gmx.de

Start: Freitag, den 17.01.2025

Wann: Freitags von 16:00- 17:00 Uhr

Wie oft: 6-8 Termine

Wo: DJK Vereinsheim Enkering

Bitte eigenes Handtuch mitbringen. Für Vereinsmitglieder entfällt die Kursgebühr in Höhe von 30 EUR.

Volkstrauertag Kirchanhausen 2024

Am Volkstrauertag 2023 versammelte sich die Kirchengemeinde aus den Ortsteilen Kirchanhausen, Badanhausen, Pfraundorf, Kratzmühle und Unteremmendorf im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst, um ihren Gefallenen und Vermissten aus den beiden Weltkriegen zu gedenken.

Die Fahnenabordnungen des Kriegervereins Kirchanhausen und des Schützenvereins Badanhausen flankierten das Kriegerdenkmal an der Friedhofsmauer. Die Kindinger Dorfmusikanten sorgten für eine andächtige, musikalische Begleitung. Den kirchlichen Segen spendete Herr Kaplan Schaum. Er fand treffende Worte zum Volkstrauertag, erinnerte an die Grauen von Krieg und Gewalt und forderte alle Menschen auf, für den Frieden einzutreten.

Im Anschluss verlas der Kriegerverein die Namen der Gefallenen und Vermissten aus der Pfarrgemeinde Kirchanhausen. Alleine in diesen vier kleinen Ortsteilen mussten im 1.Weltkrieg, 15 und im 2.Weltkrieg, 41 Männer ihr junges Leben geben. Im treuen Gedenken und als Zeichen für Frieden und für Freiheit, wurde eine Schale niedergelegt. Nach der Gedenkveranstaltung hielt der Kriegerverein im Gasthaus Altmühlblick seine Jahresversammlung ab.

Sammlungsergebnisse Kriegsgräberfürsorge 2024

Wie jedes Jahr, sammelte der Kriegerverein Kirchanhausen auch 2024 wieder für die Kriegsgräberfürsorge e.V., in der Pfarrei Kirchanhausen. Folgende Sammlungsergebnisse wurden erzielt.

Kirchanhausen: 25 € | Badanhausen: 215 € | Pfraundorf: 302 € | Unteremmendorf: 242 €

Der Kriegerverein bedankt sich im Namen der Kriegsgräberfürsorge bei den Spendern und besonders bei den fleißigen Sammlern. Mit diesem Geld wird unseren in der Fremde gefallenen Söhnen eine würdige Ruhestätte ermöglicht.

Büchereifest in Kinding

Im November fand das Büchereifest in Kinding statt. Hier wurde erneut eine große Auswahl an neuerworbenen Büchern für Groß und Klein vorgestellt. Diese stehen ab sofort zur Ausleihe zur Verfügung. Kinder und Erwachsene nutzten den Tag zum Basteln von Sternen, die zur Vorweihnachtszeit einstimmten.

Die Kinder bastelten eifrig beim Büchereifest in Kinding.

CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

WIR WÜNSCHEN IHNEN
FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH IN'S JAHR 2025

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.

CHRISTIAN WINKLER
Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach

SIPL Kollegen gesucht! (w|m|d)

Für unser Café in der Beilngrieser Innenstadt suchen wir:

Verkäufer & Bedienungen

(w|m|d) Vollzeit | Teilzeit | Minijob
auch Quereinsteiger aus Hotel/Gastro

Worauf warten? *Jetzt bewerben unter:*

bewerbung@sipl.de | 0170 - 185 29 43

Bäckerei Sipl GmbH | Hauptstraße 17 | 85095 Denkendorf
Telefon 08466 / 9407 - 94

Haustechnik
MICHAEL MAYER

Ihr Meisterbetrieb für
Heizung ▪ Sanitär ▪ Solartechnik
Wasseraufbereitung ▪ Beratung ▪ Planung
Ausführung ▪ Reparatur ▪ Wartung

Berletzhausen 25 · 85125 Kinding
Tel. 0 84 67/80 14 72 · Fax 0 84 67/80 16 230
info@heizungsbau-mayer.de

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025

www.heizungsbau-mayer.de

DACHSTÜHLE
DACHSANIERUNG
DACHFENSTER
CARPORTS
GARTENHÄUSER
INNENAUSBAU
TERRASSENBELÄGE
TINY HOUSES

KESSLER HOLZBAU

Biberbach 57 · 92339 Beilngries
Tel. 0171 - 693 58 56
info@holzbau-hannes-kessler.de
WWW.HOLZBAU-HANNES-KESSLER.DE

therapie im mittelpunkt

du bei uns im mittelpunkt

Unser Konzept: ganzheitliche Therapie abgestimmt auf deine individuellen Bedürfnisse.

nur bei uns · spezialisierte therapeutinnen

speziell für kinder

Osteopathie und Physiotherapie von Neugeborenen, (Klein-)Kindern & Teenagern

therapie im mittelpunkt · Eichstätter Str. 4a · 85110 Kipfenberg
Tel. 08465 / 36 56 · www.therapie-im-mittelpunkt.de

Bildtheater für die Kleinsten

Gespannt lauschten die Kinder verschiedenen Geschichten beim Bildtheater „Kamishibai“ in der Kindinger Bücherei. „Kamishibai“ heißt übersetzt „Papiertheater“. Es kommt ursprünglich aus Japan und hat dort eine lange Tradition. In einen Holzrahmen mit zwei Klapptüren werden Bildtafeln eingeschoben. Sie unterlegen bildhaft die erzählte Geschichte. In Kinding standen diesmal die Geschichte über den Hl. Nikolaus, über die Heilige Lucia sowie das Märchen „Frau Holle“ und die spannende Geschichte „Tomte Tummetot“ von Astrid Lindgren auf dem Programm. Mit Eifer und Begeisterung waren die Kinder dabei und begleiteten die kindgerechte Ausführung von Melanie Kaunz.

Bereits jetzt können sich große und kleine „Leseratten“ auf die Nacht der Bibliotheken am 4. April 2025 freuen, an der auch die Kindinger Bücherei ein Programm mit Lesungen anbieten wird. Genauere Infos hierzu werden noch veröffentlicht. (Text und Bild: Cäcilia Rottmann-Muhr)

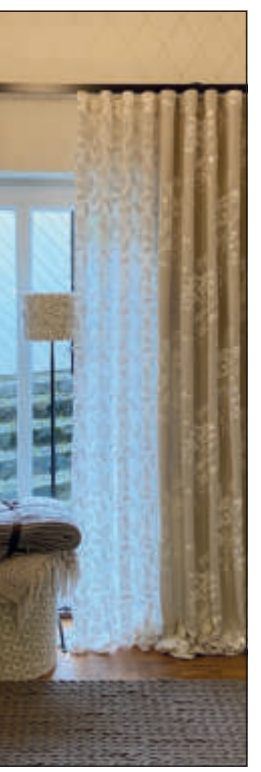
Gespannt lauschten die Kinder verschiedenen Geschichten beim Bildtheater „Kamishibai“ in der Kindinger Bücherei.

„Dahoam is Dahoam“: Kindinger Senioren besuchen Drehort der BR-Serie

Eine Gruppe Kindinger Senioren besuchte jüngst den Drehort der BR-Serie "Dahoam ist Dahoam" in Dachau. Zuerst stärkte man sich ausgiebig bei Kaffee und Kuchen im Café Weißenbeck. Anschließend wurden die Senioren in einer zweistündigen Führung über das Drehgelände und durch die Hallen, in denen die verschiedenen Innenaufnahmen produziert werden, geführt. Man erfuhr viel Wissenswertes über die Serie und die Tricks der Filmemacher. So manches "Geheimnis" wurde aufgedeckt und es gab viel zu Staunen und zu Lachen. Auch nahmen sich einige Darsteller die Zeit, mit den Senioren zu plaudern und Fotos zu machen. Nach der Heimfahrt ließ man den ereignisreichen Nachmittag in einer Gaststätte ausklingen und es wurde schon fleißig über einen nächsten Ausflug diskutiert. (Text und Bild: Georg Brandstetter)

Kindinger Senioren am Drehort der BR-Serie „Dahoam is Dahoam“.

RAUM TEXTIL BISSINGER
• Gardinen
• Kissen
• Polsterarbeiten
Beratung bei Ihnen Zuhause
Andrea Bissinger
Raumausstatterin
Kelheimerstr. 36
92339 Beilngries
Telefon: 08461 - 602726
Mobil: 0179 - 5408103
Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr.



HELMERS
Fliegen- & Insektenschutzsysteme
Spannrahmen - Drehrahmen - Schieberahmen - Plissee - Rollo - Lichtschachtabdeckungen - Sonnenschutz - Innenbeschattung
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Rumburgstraße 29 | 85125 Enkering | 08467 / 801 99 03 | www.helmers-fliegengitter.de

Kindergärten

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne – Martinsfeier in der Kinderkrippe

Am Montag, den 11.11.2024, ist in der Kinderkrippe das Martinsfest gefeiert worden. Im Morgenkreis wurde den Kindern die Legende des heiligen Martin durch Materialien visuell dargestellt und begreifbar gemacht. Im Anschluss ist in jeder Gruppe bei der Brotzeit das Martinsbrot geteilt worden, dass den Mädchen und Jungen bestrichen mit Butter und Marmelade besonders gut schmeckte. Auch Kekse wurden in der Krippe genascht. Diese zu teilen war für manche Kinder zunächst gar nicht so einfach. Manche wussten schon, dass man auch „teilen“ kann, indem man ein großes und ein kleines Keksstück entsteht lässt. Das große Stück haben die meisten Kinder dann für sich selbst behalten und das etwas Kleinere an den Freund weitergegeben. Das Fachpersonal konnte, zu den beobachteten Situationen, hin und wieder nur schmunzeln. Der Höhepunkt des Martinfestes fand nach der Brotzeit statt. Der heilige Martin besuchte uns und ritt mit seinem Pferd durch den Krippengarten. An jeder Terrassentüre hielt er einmal an, sodass die Kinder den Reiter als auch das Tier bestaunen konnten. Neugierig streckte auch das Pferd den Kopf durch die Türe zu uns herein. Natürlich bekam es zur Stärkung ein paar Äpfel. Und einige mutige Kinder haben sich auch getraut das Pferd zu streicheln. Das war ein tolles Erlebnis.

Am darauffolgenden Mittwoch, den 13.11.2024, fand dann erstmals ein Martinsumzug der Krippenkinder statt. Zu den gelernten Liedern liefen die Kinder mit ihren bunten Laternen durch die Straßen. Und im Anschluss an den Umzug sahen wir noch das Martinsspiel, dass von Lea Dexl als Martin sowie Fabian Dexl als Bettler gespielt wurde. Das gemütliche Beisammensein, das durch die Bewirtung des Elternbeirates zum Schluss noch entstand, rundete den Abend ab. Vielen lieben Dank an dieser Stelle an Erwin Mosandl, der uns jedes Jahr als Martin mit seinem Pferd besucht, an Lea und Fabian, für das Martinsspiel, an Herrn Willi Strauß, für die Organisation vor Ort sowie an die Mütter und Väter des Elternbeirates für die Bewirtung und die gute Zusammenarbeit mit dem Krippenteam!

Sankt Martin im Kindergarten

„Ich geh´ mit meiner Laterne“ tönte es auch dieses Jahr wieder fröhlich durch die Straßen von Kinding. Vom Kindergarten zogen die Kinder singend mit ihren Erzieherinnen los. Voran ritt Sankt Martin (Erwin Mosandl) auf seinem Pferd. Ein besonderes Highlight waren in diesem Jahr die Kindinger Dorfmusikanten, die mit ihrer Blasmusik den Gesang der Kinder wunderbar unterstützten. Zusammen mit vielen Eltern, Geschwistern und Freunden gingen wir mit den leuchtenden Laternen zum Pausenhof der Grundschule.

Im großen Kreis spielten die Vorschulkinder das Mini-Musical „Helft mir doch in meiner Not“. Sehr eindringlich spielten alle ihre Rollen: Sankt Martin, der Bettler, die Bewohner der Stadt, Soldaten und die Spieler des Orffinstrumentariums. Die Woche vor dem Martinsfest hatten alle Kinder, fast täglich, im Plenum die Lieder einstudiert und die Vorschulkinder ihre Rollen geübt. Sie zeigten sich dabei sehr engagiert und interessiert. Martinsgeschichte, -Lieder und Spiel waren wieder die zentralen Elemente, mit denen die Kinder den Sinn und die Tiefe des Festes erlebten. Kreative Arbeiten über den Heiligen entstanden in Falt- und Absprengtechnik. Auch im Sozialverhalten der Kinder konnten wir immer mal wieder beobachten, wie das Beispiel des Heiligen auf die Kinder abfärbte. Ein Grund, dieses Fest alle Jahre zu wiederholen.

Nach dem Spiel der Kinder hatte der Elternbeirat mit Hilfe aller Eltern ein schönes Buffett hergerichtet. Es gab Kinderpunsch, Apfel- Zimt- Punsch und Glühwein. Mit einem gemütlichen Beisammensein endete unser Martinsfest. Der Erlös aus den Spenden für Speis und Trank kommt wieder dem Kindergarten zugute.

Am nächsten Vormittag teilten wir in den Gruppen zur Brotzeit unser Martinsbrot. Danach besuchte Sankt Martin mit dem Pferd nochmal die Kinder im Garten. Wir sangen zur Begrüßung das Lied: „Ein bisschen so wie Martin, möcht´ ich manchmal sein…“. Für das Pferd gab es zur Belohnung Äpfel. Einige Kinder trauten sich schon selber, das Pferd zu füttern. Danach hatten alle die Möglichkeit, eine Runde im Kreis zu reiten. Jeweils 3 Kinder konnten auf dem überaus geduldigen Pferd Peyton im Sattel sitzen. Viele Kinder wollten nur zusehen, aber ein großer Teil hatte Spaß, auf dem Pferd zu reiten. Maria Meier, die auch Reitpädagogin ist, begleitete zusammen mit Erwin Mosandl die Kinder. Dies war ein ganz besonderes Erlebnis für uns. Noch nie gab es die Möglichkeit, im Kindergarten auf einem echten Pferd zu reiten. Vielen Herzlichen Dank an alle, die uns so großartig unterstützt haben:

- Dem Elternbeitrat für Organisation und Verkauf
- Willi Strauß für den Aufbau
- Den Eltern für das Zubereiten der Speisen
- Den Dorfmusikanten für die musikalische Umrahmung
- Der Feuerwehr Kinding für das Absichern des Umzuges
- Erwin Mosandl für die viele Zeit, die er sich seit vielen Jahren für die Kinder nimmt.

Päckchen packen

Auch in diesem Jahr erging wieder die Einladung an alle Eltern, ein Päckchen zu packen, für Kinder in Not. Im Kindergarten war durch das Thema „Sankt Martin“ das Teilen gerade sehr aktuell und wir besprachen auch den Aufruf „Päckchenhelden gesucht!“.

„humedica“ betreut seit vielen Jahren weltweit Kinder in Not. „Geschenk mit Herz“ ist eine liebevolle Ergänzung einer umfassenden, nachhaltigen Projektarbeit. Der Sternstunden e.V. übernimmt die anfallenden Logistikkosten für Päckchen, die in Ost- und Südosteuropa verteilt werden. In diesem Jahr bekommen ein Weihnachtspäckchen die Kinder beispielsweise im Kosovo, in der Ukraine, in Albanien, Rumänien, der Republik Moldau und in Bayern.

Sehr viele Eltern haben wieder mit ihren Kindern zusammen ein Päckchen eingepackt und es zu uns in den Kindergarten gebracht. Über dieses Projekt konnten die Kinder Nächstenliebe und Empathie ganz praktisch erfahren. Vielen Dank an die vielen Familien, die sich beteiligt haben.

Christbaum für den Naturkindergarten

In der Woche vor dem ersten Advent machten sich die Frechdachse auf den Weg, um sich ihren Weihnachtsbaum zu holen. Abwechselnd wurde gesägt, bis endlich der Ruf "Achtung, Baum fällt!" erklang. Gemeinsam hievten sie ihn auf den Bollerwagen und es war die Hilfe aller nötig, um die schwere Fracht bis zum Waldareal zu schleppen. Dort angekommen wurde die Tanne dann aber voller Stolz aufgestellt. Nach der wohlverdienten Brotzeit wurde der Baum gemeinsam mit mitgebrachtem Weihnachtsschmuck der Kinder geschmückt. Alle waren sich einig, dass der „schönste Christbaum der Welt" bei uns im Wald steht!

Teilen wie St. Martin

Martinsfeier im Naturkindergarten

Ab Ende Oktober bereiteten sich die Kinder des Naturkindergartens auf das Martinsfest vor. Es wurden Martinslieder gesungen, die Geschichte des heiligen Mannes erzählt und mittels Falttechnik zu Papier gebracht. Gemeinsam dachten wir darüber nach, wie es wohl dem Bettler ergangen ist und wo wir helfen und füreinander da sein könnten. Jeder nahm sich etwas vor, womit er selbst Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft zeigen kann. So wurde z. B. von den Großen vorgeschlagen, den jüngeren beim Einpacken zu helfen. Einige sagten, sie möchten andere trösten, wenn sie sich wehgetan haben oder traurig sind oder eben auch wie Martin teilen: sei es das gemeinsame Obst und Gemüse zur Brotzeit oder die Schaufel im Sand. Denn all diese Dinge lassen auch uns ein bisschen so wie Martin sein.

Bereits am 8. November um 17 Uhr begann dann unsere Martinsandacht zusammen mit den Familien, Omas, Opas und Freunden der Frechdachse. Unzählige Kerzen leuchteten uns den Weg bis zum Pavillon. Nachdem die sieben Vorschulkinder dort das Martinsspiel aufgeführt hatten, sangen wir unser Martinslied und die Geschwister der Frechdachse trugen die Fürbitten vor. Beim anschließenden Laternenzug - angeführt von Martin und seinem Pferd - trugen alle Kinder stolz ihre Laternen durch den stimmungsvollen Wald bis zum Martinsfeuer auf der Wiese. Dort angekommen durfte das Tier gefüttert werden und wir ließen den Abend bei Glühwein, Punsch und Buffet ausklingen. Ein ganz herzliches Dankeschön sowohl an den Elternbeirat für die großartige Unterstützung, sowie an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Vor allem aber an unsere Kinder, die die Andacht so wunderschön gestaltet haben!

Handwerkszeug für die Kinder

Patrick Biedermann aus Haunstetten spendete dem Naturkindergarten Sägen und Metallschaufeln im Wert von 150 Euro. Vielen herzlichen Dank dafür! Die Frechdachse haben sich sehr gefreut und sie sofort in Beschlag genommen.

HUBER TECHNOLOGY
WASTE WATER Solutions

Wir suchen

Elektriker / Elektroinstallateur (m/w/d)

als Servicetechniker

Was Sie erwartet:

- Installation der Steuerungstechnik, Mess- und Regeltechnik von Abwasserbehandlungsanlagen vor Ort bei unseren Kunden
- Durchführung von Funktionstests und EMSR-technische Inbetriebnahme der Anlagen
- Fehlersuche, Fehlerbehebung und Optimierung bestehender Anlagen
- Wartung von steuerungstechnischen und mechanischen Anlagen

Jetzt bewerben
karriere.huber.de
HUBER SE | Abt. Personal
Industriepark Erasbach A1
92334 Berching

Servicetechniker-Netzwerk
Einarbeitung mit Patensystem
attraktive Vergütung
Weihnachts- und Urlaubsgeld
Spesen und Prämien
flexible Arbeitszeiten
30 Tage Urlaubsanspruch +2 freie Tage
Vollumfängliche Service-Ausstattung
Reinigung für Arbeitskleidung

Raiffeisenbank Altmühl-Jura eG
In der Region für die Region

Für die ABC-Schützen unseres Geschäftsgebietes wurde auch in diesem Jahr wieder ein Schultüten-Malwettbewerb veranstaltet. Es gab jeweils 3 Kinogutscheine im Wert von 50 Euro und 3 Gutscheine für das Freizeitbad Wonnemar im Wert von 100 Euro zu gewinnen.

Glückliche Gewinnerkinder beim Malwettbewerb der ABC-Schützen!

Daniela Wagner (Vertriebsleitung), Thomas Schmidtner (Bankvorstand) und Doris Schneider (Marketing) gratulierten Lea Staneczek aus Greding, Sila Kumek und Paul Maget aus Beilngries, Elisa Schuster aus Greding und Stella Bernreuther aus Kleinhöbing (v.l.). Nicht auf dem Bild ist Jakob Koller aus Kevenhüll.

Kirche

Gottesdienste an Weihnachten

Die katholischen Pfarreien Enkering, Haunstetten, Kinding und Kirchanhausen laden herzlich ein zu den festlichen Weihnachtsgottesdiensten:

Dienstag, 24. Dezember, Heiliger Abend:

15.00 Uhr in Kinding Kinder-Krippenfeier, 17.00 Uhr in Enkering Christmette, 17.00 Uhr in Kirchanhausen Christmette, 21.00 Uhr in Haunstetten Christmette.

Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachtstag:

8.30 Uhr in Unteremmendorf, 10.00 Uhr in Kinding.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Pfarrer Josef Funk und Pfarrkurat Andreas Hanke.

Anmeldung zur Firmvorbereitung

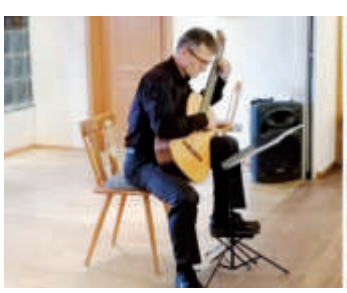
Alle Kinder, die nächstes Jahr am Samstag, den 28. Juni 2025, in Beilngries das Sakrament der Firmung empfangen möchten, mögen sich bis Samstag, den 28. Dezember 2024 zur Vorbereitung darauf anmelden bei den katholischen Pfarrämtern Enkering oder Beilngries. Anmeldebögen liegen in den Kirchen zum Mitnehmen aus.

Mitglieder der Kirchenverwaltung neu gewählt

Die Kirchenverwaltung Kinding wurde am 24.11.2024 neu gewählt und besteht nun wieder aus vier Mitgliedern. Von links: Jürgen Sammiller, Hubert Roth, Christiane Sahliger, Rainer Lindner.

Seniorenweihnachtsfeier in Kinding

Auf Einladung des Pfarrgemeinderats Kinding und in Kooperation mit dem Markt Kinding sowie der Kirchenverwaltung trafen sich die Kindinger Senioren im Schützenhaus zu einem gemütlichen Adventsnachmittag. Herbert Niefnecker stimmte mit seiner Gitarre besinnlich auf die Vorweihnachtszeit ein. Unter Leitung des Schützenvereins



wurde der Einakter "Die Auferstehung des Holzerbauern" aufgeführt, der für fröhliche Lacher sorgte. Der Schützenverein übernahm auch die kulinarische Versorgung mit Kaffee und hausgemachten Kuchen und liebevoll verzierten Schnittchen. (Text: Carola Meier im Auftrag des PGR), Bild (Angela Pöppel)

Jehovas Zeugen laden zu folgenden öffentlichen Vorträgen ein:

So., 15.12.24, **Thema: „Die wahre Religion stillt die Bedürfnisse der menschlichen Gesellschaft“**
So., 22.12.24, Thema: **„Echte Hoffnung – wo zu finden?“**
So., 29.12.2024, Thema: **„Über Gottes Wort und die Schöpfung intensiv nachdenken“**
So., 05.01.25, Thema: **„Man erntet was man sät“**
So., 12.01.25, Thema: **„Ein guter Start in die Ehe“**

Die Vorträge finden jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal in Beilngries, Drosselstr. 8 statt. Jeden Freitag um 19 Uhr finden im Königreichssaal ebenfalls Ansprachen mit biblischen Themen statt, sowie eine Betrachtung des Buches „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“.

Schule

Geschenke mit Herz für Kinder in Osteuropa – Anderen eine Weihnachtsfreude bereiten

Auch dieses Jahr sammelten die Kinder der Kindinger Grundschule, des Kinderhauses Arche Noah und des Naturkindergartens in der Schule wieder viele Weihnachtspäckchen um an der Aktion von Humedica „Geschenke mit Herz“ teilzunehmen. Die Weihnachtspäckchenaktion „Geschenk mit Herz“ von humedica verbindet Kinder und deren Familien aus Deutschland mit bedürftigen Kindern. In Deutschland wird ein Schuhkarton voller schöner und nützlicher Dinge gepackt, die ein Kind in Osteuropa zu Weihnachten erhält. Die Aktion wird von Sternstunden e.V. unterstützt.

Unvorstellbar ist die Freude der beschenkten Kinder, denn das hübsch verpackte Paket ist doch oft ihr einziges Geschenk. Voller Begeisterung und Freude halfen unsere Schülerinnen und Schüler die zahlreichen Geschenke in den Lastwagen zu verladen.

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest und ein gesundes Neues Jahr!

HELMERS FUSSBODENTECHNIK

Rumburgstraße 29 85125 Enkering Tel. 08467 / 8019900

Betriebsurlaub vom 23.12.2024 bis 07.01.2025

Ihr professioneller Partner in der Pflege

Jetzt auch ambulant für Sie unterwegs
Pflegeteam Schwarzachhaus

Schwarzachhaus
Begleitetes Leben und Wohnen

0176 – 4444 8881

Wohnhaus ca. 180 qm mit Garten
in 92358 Seubersdorf zu vermieten.

Doppelhaushälfte ca. 80 qm mit Garten
in 92358 Batzhausen zu vermieten.

Tel. 09497 94120 · info@auto-daffner.de

Allianz

Wir suchen Verstärkung!

Sie sind gerne beim Kunden?

Für unseren Außendienst suchen wir eine/n

Versicherungskauffrau/-kaufmann (w/m/d)
Versicherungsfachfrau/-fachmann (w/m/d)

Für unseren Innendienst suchen wir eine/n flexible/n

Bürokauffrau/-kaufmann (w/m/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Allianz Generalvertretung Maximilian Huber
Inh. Bastian Huber · Zertifizierte Firmenfachagentur
Kevenhüller Straße 4 · 92339 Beilngries · **bastian.huber@allianz.de**

Merry Christmas wünscht der Tierschutz
2 Hände für 4 Pfoten Mühlhausen/Sulz e.V.

Wir sind immer auf der Suche nach Pflegestellen.
Flurstraße 28 | 92360 Mühlhausen | **www.2haendefuer4pfoten.de**

AUTO BITTLMAYER

FROHE WEIHNACHTEN UND (K)EINEN GUTEN RUTSCH

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und die partnerschaftliche Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne und unfallfreie Weihnachten.

Wir verzichten auf traditionelle Weihnachtsgeschenke und spenden an die „Vorweihnacht der guten Herzen" vom Donaukurier, um Menschen in der Region zu unterstützen.

Ihr Team von Auto Bittlmayer

Ford

Auto Bittlmayer GmbH
Enkeringer Str. 4 · 85125 Kinding
Tel. 08467 / 8403-0 · info@auto-bittlmayer.de

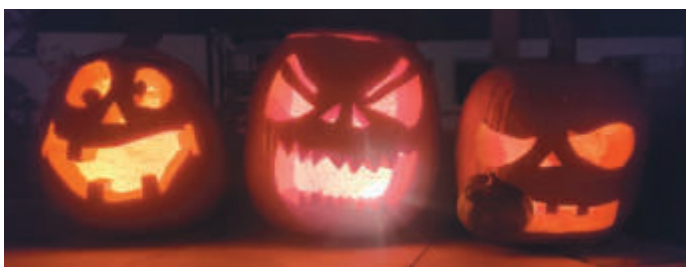
AUTO-BITTLMAYER.DE

Vereinsleben

Kürbisschnitzen in Enkering

Auch heuer wurde in Enkering wieder ein Kürbisfest von der Mutter-Kind Gruppe organisiert. Am 26. Oktober, rechtzeitig vor Halloween, entstanden viele Kürbisgesichter von schaurig, gruselig bis lachend freundlich. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei, ausgestattet mit Löffel, Messer und sogar Akkuschrauber. Zur Stärkung gab es eine warme Kürbissuppe und frisches Brot.

Besonderes Highlight war dieses Jahr das Punkt-Spiel der DJK Enkering, das zeitgleich nebenan am Sportplatz stattfand. So konnten die Kinder den Fußballern zuschauen, während sie ihre Suppe aßen. Das Spiel wurde erfreulicherweise 2:0 gewonnen. (Text und Bild: Kerstin Bittlmayer)



Großes Weihnachtsbasteln

Am Samstag, den 16.11. waren die Kinder des Obst- und Gartenbauvereins Haunstetten fleißig am Basteln. Gemeinsam wurde unter der Anleitung von Michaela Dexl und Manuela Schefbauer Geschenktüten, Weihnachtskugeln, Sterne und Windlichter gestaltet.

Nach getaner Arbeit durften sich die Kinder mit Lebkuchen und Kinderpunsch stärken und den Nachmittag mit einer Geschichte ausklingen lassen. (Text und Bild Manuela Schefbauer)

Sankt Martin in Haunstetten

Die Landjugend Haunstetten hat wieder den Laternenumzug für die Haunstetter Kinder organisiert. Der Auftakt fand am knisternden Lagerfeuer statt, wo eine kurze Geschichte über das Leben und Wirken des heiligen Martin erzählt wurde. Gebannt lauschten die Kinder, bevor sie stolz ihre selbstgebastelten Laternen entzündeten. Begleitet von Liedern und dem Laternenlicht wurde der Umzug durch das Dorf zu einem Highlight für Groß und Klein. Nach dem Laternenumzug konnten sich alle mit Würstlsemmeln, Kinderpunsch, Glühwein, Lebkuchen und Spekulatius stärken und alle ließen den Abend gemütlich ausklingen. (Text und Bild: Nadine Meyer)

Adventsfeier des Bohauser Dorfvereins

In stimmungsvoller Atmosphäre kamen zahlreiche Besucher zusammen, um bei warmen Getränken, weihnachtlicher Musik und guten Gesprächen die besinnliche Adventszeit zu genießen. Das gemütliche Beisammensein sorgte für Freude und festliche Stimmung bei allen Anwesenden.
(Text und Bild: Stefanie Pickl)

Bei der Adventsfeier des Bohauser Dorfvereins backten die Kinder geduldig Stockbrot über einer Feuerstelle.

Fahrt zum romantischen Weihnachtsmarkt in Nördlingen

Fast 40 Personen aus dem Kindinger Gemeindegebiet nahmen an der Fahrt zum romantischen Weihnachtsmarkt in Nördlingen teil, die der Kindinger CSU Ortsverband organisiert hatte.

Zu einem weihnachtlichen Adventsbummel über den romantischen Weihnachtsmarkt in Nördlingen hatte der Kindinger CSU Ortsverband herzlich eingeladen. Fast 40 Personen aus dem Kindinger Gemeindegebiet nahmen an der Fahrt teil und besuchten die vielen Buden, die sich

in der gut erhaltenen und restaurierten historischen Altstadt entlang der Stadtmauer befinden. Mit seinen Schmankerln aus der Region, süßen Leckereien und dem besonderen Kunsthandwerk zählt der Nördlinger Weihnachtsmarkt zu den schönsten in Schwaben. Die Besucher konnten auch einem Krippenweg und eine Krippenausstellung besuchen, die auf das Weihnachtsfest einstimmte. Rita Böhm, Vorsitzende des CSU Ortsverbandes wünschte am Ende der Fahrt allen noch eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr. (Text und Bild: Sabine Lund).

Wasserwacht

Am 26./27.10. fand der 40. Jugendrettungsschwimmwettbewerb in Beilngries statt. Es konnten sich wieder Kinder und Jugendliche aus dem Kreisverband Eichstätt bei verschiedenen Stationen messen. Bei Knotenkunde, Wasserwachtwissen, Leinenführer wie auch bei Erste Hilfe Theorie und Praxis durften die jungen Wasserwachtler ihr Können unter Beweis stellen. Auch Geschicklichkeitsspiele waren bei dem Parcours dabei.

Das Abendprogramm war mit Karaoke und Völkerballspielen ein lustiger und sportlicher, kurzweiliger Abend, wo Jung und Alt der verschiedenen Ortsgruppen zusammen das Singen versuchten und zusammenspielten. Das Highlight war der schwimmerische Teil am Sonntag. Mit 100 Kindern und Jugendlichen und 70 Betreuern, Helfern und dazu noch anfeuernden Eltern, Geschwistern und Großeltern war das Hallenbad brechend voll. Bei den sechs unterschiedlichen Disziplinen im Rettungsschwimmen konnten sich die drei Altersgruppen ein haarscharfes Rennen liefern. Die Anfeuerungsrufe der Fans der Kinder, der einzelnen Ortsgruppen Beilngries, Kipfenberg, Altmannstein, Eichstätt, Breitenfurt, Kösching und Großmehring konnte man nicht überhören. Schlussendlich waren wir mit unserer Leistung sehr zufrieden. Mit unserer großen Gruppe wussten wir, dass es kein Durchlauf werden wird, auch weil einige Kinder von uns das erste Mal bei so einem Wettbewerb dieser Art dabei waren.

Stufe 1 den 2. Platz: Julia Knöferl (EI), Fuchs Maria, Lukas Lange, Ann-Sophie Alberter (EI) und Paul Brucks zusätzlich erreichte die Mannschaft den Erste-Hilfe Wanderpokal der Kreiswasserwacht. Dieser zeichnet altersübergreifend die besten Ersthelfer aus. Auf sowas darf man stolz sein.

Stufe 1 den 1. Platz: Alma Brucks, Annemarie Lange, Josephine Grasser und Jonathan Böhm

Stufe 2 den 8. Platz: Felix Schmidt, Maximilian Stöckl, Nikolas Engler, Simon Werner, Mila Janetta und Paula Volkert

Stufe 2 den 7. Platz: Maximilian Schwinger, Tim Schwinger, Pia Betz und Vanessa Ehrl (EI)

Stufe 2 den 2. Platz: Niklas Kerschbaum, Marie Sahliger, Lena Meschendörfer, Sophia Stoß und Valentin Grasser

Stufe 3 den 4. Platz: Emil Brucks, Simon Belitz, Hanna Legl und Hannah Renner

Stufe 3 den 3. Platz: Leonie Schiebold, Selina Lange, Anna Leidl, Anna Güntner und Amelie Leidl

Stufe 3 den 3. Platz: Johanne Moser, Kristin Jaster, Anna Stoß, Anna-Lena Semmler und Jakob Pscherer.

Herzlichen Glückwunsch an die Teilnehmer und Danke an alle Helfer, Betreuer und Organisatoren für dieses schöne Wochenende. Ebenfalls ein Dankeschön an BRK Arbeitskreis Bereuungsdienst Beilngries für die Verpflegung der Wasserwachtler. Anfang November hatten wir schon unsere Weihnachtsfeier im Haus des Gastes in Beilngries. Bei einem gemütlichen Beisammensein blickten wir auf das vergangene Jahr zurück und auf bevorstehende Termine. Ebenso konnten wir einige Dienstzeitehrungen überreichen. Für fünf Jahre aktive Mitgliedschaft konnten sich Tanja Gallus, Biggy Weigl, Gabriel Semmler, Anna-Lena Semmler, Sabine Semmler, Anna Brucks, Andreas Brucks, Emil Brucks, Emma Kerschbaum, Niklas Kerschbaum, Selina Lange, Leonie Schiebold und Hanna Legl freuen. Für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Tim Anacker, Ian Rühle, Elias Rühle, Annika Moser, Marieke Moser und Katja Etle geehrt. Auch unseren frisch ausgebildeten Wasserrettern überreichten wir ihre neuen Einsatzjacken.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen gesunden Start in das Jahr 2025. Liebe Grüße eure Wasserwachtsortsgruppen Beilngries und Kipfenberg

Sternenfenster in Unteremmendorf

Auch in diesem Jahr ist am Ortseingang von Unteremmendorf ein Kunstwerk des Kinderbastelns vom Gartenbauverein zu bewundern. Unter dem Motto „Unser Sternenfenster“ fertigten die Kinder mit viel Fantasie und Kreativität verschiedene bunte Sterne. Mit einem Blick durchs Fenster erstrahlen die Adventssterne der Kinder.

(Text und Bild: Sandra Biedermann/GV Unteremmendorf)

Verschiedenes

Blutspenden in Kipfenberg

Der erste Blutspende - Termin 2025 ist am Freitag, den 31. Januar 2025 von 15.3o Uhr bis 20.oo Uhr in der Schule am Limes in Kipfenberg. Aus Organisationsgründen wird um Anmeldung per E-Mail an www.blutspendedienst.com/kipfenberg gebeten. Der AK Blutspende des BRK Kipfenberg wünscht allen frohe Festtage.

W. Grüner, B-R-K Kipfenberg, AK Blutspende

„Die römische Armee am Raetischen Limes“

Professor Thomas Fischer zu Gast im Römer und Bajuwaren Museum

Rund 40 interessierte Besucher hörten im Rahmen der Vortragsreihe „Leben am Limes“ einen spannenden Vortrag des emeritierten Professors Thomas Fischer über die „Römische Armee am raetischen Limes“ im Römer und Bajuwaren Museum auf der Burg Kipfenberg.

Rund 40 interessierte Besucher hörten im Rahmen der Vortragsreihe „Leben am Limes“ einen spannenden Vortrag des emeritierten Professors Thomas Fischer über die „Römische Armee am raetischen Limes“ im Römer und Bajuwaren Museum auf der Burg Kipfenberg. Claudia Stougard, die Leiterin des Museums, begrüßte als Hausherrin den renommierten Referenten sehr herzlich und wies auf die historische Bedeutung des Veranstaltungsortes hin, da die Burg direkt am römischen Grenzwall, dem Limes, liegt. Fischer, der auf eine eindrucksvolle wissenschaftliche Karriere zurückblickt, studierte provinzialrömische Archäologie, Vor- und Frühgeschichte, Alte und Mittelalterliche Geschichte sowie klassische Archäologie. Nach seiner Promotion begann er seine Laufbahn als wissenschaftlicher Referent beim Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, bevor er von 1992 bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2015 Professor für provinzialrömische Archäologie an der Universität zu Köln war. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehörten insbesondere der Limes in Bayern sowie die römische Armee.

Fischer betonte, dass die römische Armee in der Provinz Rätien, die das nördliche Alpenvorland mit den heutigen Städten Regensburg, Augsburg und Chur umfasste, mit nur rund 11.000 Soldaten erstaunlich klein gewesen sei. Trotz dieser geringen Truppenstärke handelte es sich bei den Soldaten um eine vielseitige und schlagkräftige Einheit. Sie sicherte, so der Archäologe, nicht nur die Grenzen, sondern übernahm auch Polizeifunktionen, Aufgaben im Zollwesen, den Bau des Straßennetzes, der Kastelle und des Limes sowie dessen Wartung. Die Soldaten waren daher nicht nur exzellente Kämpfer, sondern auch geschickte Vermesser, Architekten und Bauarbeiter.

Die römische Armee sei zudem bemerkenswert autark organisiert gewesen. Zur Selbstversorgung der Truppen mit Lebensmitteln seien in der Provinz Rätien zahlreiche landwirtschaftliche Betriebe, sogenannte Villa Rustica, angesiedelt worden. Sogar der Verlauf des Limes sei so festgelegt worden, dass fruchtbare Böden innerhalb der Provinzgrenzen blieben und zur Versorgung genutzt werden konnten. Fischer schilderte anschaulich, wie sich der Limes im Laufe der Zeit von einem einfachen Patrouillenweg, über eine hölzerne Palisadenbefestigung bis hin zu einer steinernen Mauer mit Steintürmen entwickelte. Die steinerne Ertüchtigung des Limes wurde vermutlich zwischen 205 und 210 n. Chr. nach den Markomannen-Einfällen errichtet, wie Funde aus Dambach schließen lassen.

An den Wassergrenzen, wie an der Donau und dem Rhein, dem sogenannten „nassen Limes“, sei die Grenze durch Patrouillenboote gesichert worden, wie zwei in Oberstimm (Markt Manching) gefundene Boote belegen. Der Archäologe erläuterte auch ausführlich die Bewaffnung der Infanterie und Kavallerie. Fischer konnte auch den Bogen zu dem bedeutenden Fund in der Region schlagen. Am Beispiel des „Krieger von Kemathen“, eines germanischen Stammesführers, dessen Grablege im Kipfenberger Museum zu besichtigen ist, zeigte er, dass sich die Bewaffnung der Kelten und Römer zu der Zeit nicht wesentlich unterschieden hätten. Die Kampftaktik und -strategie seien der erfolgsentscheidende Vorteil der Römer gewesen.

Eine besondere Erkenntnis des Abends war für die Zuschauer, dass die römischen Reiter noch ohne Steigbügel kämpften – ein technisches Hilfsmittel, das erst im 6. Jahrhundert erfunden wurde. Nach einer lebhaften Fragerunde bedankten sich Claudia Stougard und Sabine Lund, Koordinatorin der LimesGemeinden, herzlich bei Thomas Fischer und überreichten ihm ein Geschenk als Zeichen der Wertschätzung für seine spannenden Einblicke in die Welt der römischen Armee am Limes. (Text und Bild: Sabine Lund).

Vhs Beilngries

Anmeldungen für unsere vhs-Kurse sind telefonisch möglich, unter 08461/266, per Mail: bildung@vhs-beilngries.de oder auf unserer Homepage: **www.vhs-beilngries.de**

Neue Kurse Gesundheit und Kultur:

Z-4342B NEU - YIN Yoga - Meditation, Mittwoch, 08.01.2025, 09:30 - 10:45 Uhr, 8x, Referent*in: Fabienne Brauneisen

Z-4437B NEU - Pilates, Dienstag, 14.01.2025, 19:00 - 20:00 Uhr, 12x, Referent*in: Christiane Reitzer

Z-64303-O NEU - Online - Sanftes Rückenyoga, Do., 09.01.2025, 18:45 - 19:45 Uhr, 6x, Referent*in: Christine Fischer

Z-64312-O NEU - Online - Sanftes Morning Yoga Flow mit Beckenbodentraining, Mi., 08.01.2025, 10:30 - 11:30 Uhr, 6x, Referent*in: Christine Fischer

Z-4570A NEU - Hula Hoop für Erwachsene und Jugendliche, Donnerstag, 30.01.2025, 17:30 Uhr - 18:30 Uhr, 10xTurnhalle im Pfarrheim, Hauptstr. 47, Referent: Romy Nimschofsky

Z-5525B NEU - Workshop für Hang u. Handpan für Anfänger/innen mit Charly Böck, Samstag, 25.01.2025, 10:00 Uhr - 14:30 Uhr, 1xFuchsbräu, Seminarraum, Referent: Charly Böck

Neue Kurse junge vhs:

Z-7301 NEU - "Fit für den Quali - Vorbereitungskurs Mathematik", Donnerstag, 16.01.2025, 15:30 - 17:00 Uhr, 16x, Referent*in: Marlen Poslednik

Z-7302 NEU - "Erfolgreich zur Mittleren Reife" - Vorbereitungskurs Mathematik, Do., 16.01.2025, 17:00 - 18:30 Uhr, 16x, Referent*in: Marlen Poslednik

Z-7403 NEU - Friends Day - Erstelle dein persönliches Visionboard zum Jahresanfang, Fr., 17.01.2025, 16 - 19 Uhr, 1x, Referent*in: Manuela Hartmann

Z-7467A NEU - Hula Hoop - Spaß und Fitness für Kids von 8 - 14 Jahren, Do., 2025-01-30 00:00:00,16:30 Uhr - 17:30 Uhr, Referent: Romy Nimschofsky

vhs Beilngries – Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. von 8 - 12.30 Uhr und Mo. und Do. von 14.00 bis 16.30 Uhr

Private Anzeigen

Nette Familie in Beilngries **sucht Putzhilfe** für 4 Stunden pro Woche. Tel.: 08461/7009966

Minibaggerarbeiten. Tel.: 0172-7157763

Privatanzeigen können unter www.fuchsdruck.de aufgegeben werden

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025

Zimmerei LEIDL Dachdeckerei

- Holz(haus)bau
- Aufstockung
- Anbau
- Innenausbau
- Dachsanierung
- Fassadengestaltung

Wir sind der Fachmann Ihres Vertrauens!

leidl – seit über 100 Jahren

Meisterhaft – Deutsche Bauwirtschaft

DachKomplett – Ideen öffnen Räume

Josef Leidl GmbH • Regens-Wagner-Str.41 • 92334 Holnstein • **Tel.: 08460 603** • **www.zimmerei-leidl.de**

Komm in unser Team:

Pflegedienstleitung m/w/d

Pflegefachkraft m/w/d

caritas – **Sozialstation Greding e.V.**

bewerbung.team/**caritas**

08463 9358

Folge uns:

IHR PARTNER FÜR QUALITÄTS**DRUCK**PRODUKTE

Gutenbergstr. 1 | 92334 Pollanten | Tel.: (0 84 62) 94 06-0 | www.fuchsdruck.de | info@fuchsdruck.de

WIR BRINGEN **IDEEN** ZU PAPIER UND **GESTALTEN** IHRE PERSÖNLICHE **WERBEANZEIGE!**

DRUCKEREI FUCHS GmbH – OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

FENSTER, TÜREN & MEHR ...

EIBNER REGNATH
PERFORMANCE TEAM

WWW.EIBNER-REGNATH.DE

Altmühl-Jura

Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region

Naturpark Altmühltal

REGIONALMANAGEMENT

Imagekampagne „Landarzt - Landleben"

Mit der Imagekampagne „Landarzt - Landleben" möchte das Regionalmanagement die Region Altmühl Jura bei angehenden Ärztinnen, Ärzten und Fachkräften im Gesundheitswesen als Wohn- und Arbeitsstandort in den Mittelpunkt rücken.

Dafür wurden Plakatwände in den Städten Erlangen, München, Regensburg und Würzburg angemietet, die sich in der Nähe von Universitäten befinden. Die ausgewählten Fotos sollen Lust auf die Region machen, die nicht nur mit ihrer einzigartigen **Freizeitinfrastruktur** und kulturellen Vielfalt punktet, sondern auch mit Aspekten wie **bezahlbarem Wohnraum** und umfangreichen Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Der **knallige orangene Standortmarker** in der Mitte zeigt die zentrale Lage in Bayern. Der darin eingebaute QR Code führt auf einen Bereich auf der Webseite von Altmühl Jura , wo Interessenten u.a. Informationen zu den regionalen Arztpraxen und weiteren Gesundheitseinrichtungen erhalten. Auch ist dort zu finden, in welchen Praxen bspw. Famulaturen, Blockpraktika und **Praktische Jahre** für Medizinstudenten angeboten werden. Ihre **Praxis oder Einrichtung fehlt** in unserer **Auflistung?** Dann melden Sie sich einfach über unsere Webseite!

Azubis stärken, Talente schärfen!

Am 7. November 2024 fand in Beilngries ein praxisorientierter Workshop zum Thema „**Kommunikationstraining für den Berufsalltag**" statt.

Rund 40 Auszubildende aus 14 Unternehmen nahmen daran teil. Unter der **Leitung** von **Kommunikationstrainerin Franka Elsbett Klumpers** erhielten die Teilnehmenden wertvolle Impulse für eine erfolgreiche Kommunikation im Berufsleben und zahlreiche praktische Tipps, die sie sofort in ihrem beruflichen Alltag umsetzen können.

LAG-MANAGEMENT

„Unterstützung Bürgerengagement" startet

Die LAG Altmühl Jura hat für das Projekt **Unterstützung Bürgerengagement** den Zuwendungsbescheid für die beantragten LEADER Fördermittel erhalten und kann nun wie geplant den Startschuss für die Unterstützung von **Kleinmaßnahmen bis 2.500 Euro** geben.

Für das Jahr 2025 steht insgesamt ein Budget von 22.500 Euro zur Verfügung. Eine Unterstützung erhalten können Vereine, Organisationen und nicht organisierte Gruppierungen, wie z.B. Schulen, gemeinnützige Einrichtungen, Jugendgruppen, Helferkreise etc., die ihren Sitz oder ihren Wirkungskreis im Gebiet der LAG Altmühl Jura haben. Die Höhe der Unterstützung für die Durchführung einer Einzelmaßnahme beträgt **90 %** der angefallenen **Nettokosten**, max. jedoch 2.500 Euro. Die Mindestunterstützung beträgt 500 Euro, d.h. die angefallenen Nettokosten müssen sich auf mind. 555 Euro belaufen.

Eine Einzelmaßnahme muss **mindestens einem Entwicklungsziel** der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) von Altmühl Jura dienen. Zudem muss die Einzelmaßnahme das **Bürgerengagement in der Region stärken** und eine **Gemeinwohlorientierung** aufweisen.

Weitere Voraussetzungen sowie Beschränkungen oder Ausschlüsse sind den „**Regelungen & Grundsätzen**" zu entnehmen. Diese sind zusammen mit dem „**Formblatt Anfrage**" und weiteren Informationen auf der Altmühl Jura Webseite abrufbar. **Ab sofort können Anfragen bei der Geschäftsstelle von Altmühl Jura eingereicht werden.** Die erste Auswahlsitzung findet am Mittwoch, 05.02.2025 statt. Maßnahmen, die dort behandelt werden sollen, müssen bis spätestens **27.01.25** vorgelegt werden. Bei Fragen steht das LAG Management gerne zur Verfügung.

Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 08461/606355-0, info@altmuehl-jura.de

Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Das LAG-Management des Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

Landkreis Eichstätt

Müllabfuhrtermine 2025

Für: Gesamt(alle Ortsteile)

Plan: Markt Kinding

Einfach QR Code scannen um die MyMüll.de App für immer gratis zu nutzen. Oder mymuell.de/app

Öffnungszeiten Wertstoffhof
Kinding, Hopfensiegelhalle
Mi 15.30 – 18.00 Uhr
Sa 9.30 – 12.00 Uhr

Problemmüllaktion
Fr., 14. Nov. 2025 09.00 - 10.00
Hopfensiegelhalle, Navi: Industriestr. 12-gegenüber Industriestr.

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
01 Mi Neujahr	01 Sa	01 Sa	01 Di BIO	01 Do Tag der Arbeit	01 So
02 Do	02 So	02 So	02 Mi	02 Fr	02 Mo
03 Fr	03 Mo	03 Mo	03 Do	03 Sa RM	03 Di
04 Sa	04 Di BIO	04 Di BIO	04 Fr RM	04 So	04 Mi
05 So	05 Mi	05 Mi	05 Sa	05 Mo	05 Do
06 Mo Hl. 3 Könige	06 Do	06 Do	06 So	06 Di	06 Fr
07 Di	07 Fr RM	07 Fr RM	07 Mo	07 Mi	07 Sa
08 Mi BIO	08 Sa	08 Sa	08 Di	08 Do	08 So Pfingstsonntag
09 Do	09 So	09 So	09 Mi	09 Fr	09 Mo Pfingstmontag
10 Fr	10 Mo	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di
11 Sa RM	11 Di	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi BIO
12 So	12 Mi	12 Mi	12 Sa	12 Mo	12 Do GS
13 Mo	13 Do	13 Do	13 So	13 Di BIO	13 Fr AP
14 Di	14 Fr	14 Fr	14 Mo BIO	14 Mi GS	14 Sa RM
15 Mi	15 Sa	15 Sa	15 Di	15 Do AP	15 So
16 Do	16 So	16 So	16 Mi AP GS	16 Fr RM	16 Mo
17 Fr	17 Mo	17 Mo	17 Do RM	17 Sa	17 Di
18 Sa	18 Di BIO	18 Di BIO	18 Fr Karfreitag	18 So	18 Mi
19 So	19 Mi GS	19 Mi GS	19 Sa	19 Mo	19 Do Fronleichnam
20 Mo	20 Do AP	20 Do AP	20 So Ostersonntag	20 Di	20 Fr
21 Di BIO	21 Fr RM	21 Fr RM	21 Mo Ostermontag	21 Mi	21 Sa
22 Mi GS	22 Sa	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So
23 Do AP	23 So	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo
24 Fr RM	24 Mo	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di BIO
25 Sa	25 Di	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi
26 So	26 Mi	26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do
27 Mo	27 Do	27 Do	27 So	27 Di BIO	27 Fr RM
28 Di	28 Fr	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa
29 Mi		29 Sa	29 Di BIO	29 Do Christi Himmelfahrt	29 So
30 Do		30 So	30 Mi	30 Fr	30 Mo
31 Fr		31 Mo		31 Sa RM	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
01 Di	01 Fr	01 Mo	01 Mi GS	01 Sa Allerheiligen	01 Mo
02 Mi	02 Sa	02 Di BIO	02 Do AP	02 So	02 Di
03 Do	03 So	03 Mi GS	03 Fr Tag der Deutschen Einheit	03 Mo	03 Mi
04 Fr	04 Mo	04 Do AP	04 Sa RM	04 Di	04 Do
05 Sa	05 Di BIO	05 Fr RM	05 So	05 Mi	05 Fr
06 So	06 Mi GS	06 Sa	06 Mo	06 Do	06 Sa
07 Mo	07 Do AP	07 So	07 Di	07 Fr	07 So
08 Di BIO	08 Fr RM	08 Mo	08 Mi	08 Sa	08 Mo
09 Mi GS	09 Sa	09 Di	09 Do	09 So	09 Di BIO
10 Do AP	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo	10 Mi
11 Fr RM	11 Mo	11 Do	11 Sa	11 Di BIO	11 Do
12 Sa	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi	12 Fr RM
13 So	13 Mi	13 Sa	13 Mo	13 Do	13 Sa
14 Mo	14 Do	14 So	14 Di BIO	14 Fr RM PM	14 So
15 Di	15 Fr Mariä Himmelfahrt	15 Mo	15 Mi	15 Sa	15 Mo
16 Mi	16 Sa	16 Di BIO	16 Do	16 So	16 Di
17 Do	17 So	17 Mi	17 Fr RM	17 Mo	17 Mi
18 Fr	18 Mo	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do
19 Sa	19 Di BIO	19 Fr RM	19 So	19 Mi	19 Fr GS
20 So	20 Mi	20 Sa	20 Mo	20 Do	20 Sa
21 Mo	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr	21 So
22 Di BIO	22 Fr RM	22 Mo	22 Mi	22 Sa	22 Mo BIO
23 Mi	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di
24 Do	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo	24 Mi AP
25 Fr RM	25 Mo	25 Do	25 Sa	25 Di BIO	25 Do 1. Weihnachtsfeiertag
26 Sa	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi GS	26 Fr 2. Weihnachtsfeiertag
27 So	27 Mi	27 Sa	27 Mo	27 Do AP	27 Sa RM
28 Mo	28 Do	28 So	28 Di BIO	28 Fr RM	28 So
29 Di	29 Fr	29 Mo	29 Mi GS	29 Sa	29 Mo
30 Mi	30 Sa	30 Di BIO	30 Do AP	30 So	30 Di
31 Do	31 So		31 Fr RM		31 Mi

RM Restmüll BIO Biomüll AP Altpapier GS Gelber Sack PM Problemmüll

Landratsamt Eichstätt, Abfallwirtschaft, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt, 08421 70-1400, abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de, www.landkreis-eichstaett.de/muellabfuhrtermine

5 x Hüpfburg für Party gewonnen!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Beim Dreh am Glücksrad in der Sparwoche 2024 hatten fünf Kinder ein glückliches Händchen und haben die Hüpfburg für ihre Party zu Hause gewonnen.
Im Uhrzeigersinn: Hanna Zucker aus Kevenhüll zusammen mit unserem Azubi Terrell Beck, Joshua Böhl aus Pyras mit seiner Mama, Erich Schmidtmeier und Benedikt Kremmel, beide aus Obermässing und Michael Gierl aus Badanhausen zusammen mit seiner Schwester.
Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern und wünschen ihnen viel Spaß bei ihrer Party!

Raiffeisenbank Altmühl-Jura eG
in der Region für die Region

raiba-aj.de